

Förderverein »MS Stadt Kiel« e.V.

Mitglied in: Gemeinsame Kommission für Historische Wasserfahrzeuge e.V. und Common European Heritage Congress



Sicherheitsvorgaben für MS STADT KIEL

Zu Ihrer eigenen Sicherheit bitten wir Sie um strikte Beachtung folgender Punkte:

- Grundsätzlich gilt, dass an Bord den Anweisungen des jeweils Diensthabenden Kapitäns bzw. dem jeweils zuständigen Crewmitglied unmittelbar und uneingeschränkt Folge zu leisten ist.
- Bitte tragen Sie dem Aufenthalt an Bord angemessene wind- und wetterfeste Kleidung sowie sicheres und bequemes Schuhwerk. Auf jeden Fall sollte auf hochhackige Schuhe verzichtet werden.
- Bitte behalten Sie insbesondere minderjährige Kinder im Auge. Vor allem tragen bitte die Erziehungsberechtigten mit dafür Sorge, dass ihre Kinder nicht durch die Gänge und Treppen rennen. Es besteht durch die Gegebenheiten an Bord ansonsten eine hohe Verletzungsgefahr für die Kinder.
- Bitte bewegen auch Sie sich an Bord niemals hastig und immer so, dass Sie sich stets mit einer Hand festhalten können. Das gilt insbesondere dann, wenn das Schiff fährt und wenn Sie Getränke und Speisen transportieren.
- Bitte betreten Sie die Auf- und Niedergänge zur Maschine und zum Ruderhaus immer mit dem Gesicht hin zu den Treppenstufen und halten Sie sich mindestens mit einer Hand fest.
- Bei der Besichtigung der Brücke und der Maschine ist das Mitführen von Speisen und Getränken nicht gestattet.
- Bitte beachten Sie: Während der Ab- und Anlegemanöver ist der Aufenthalt im Bereich der Festmacherleinen nicht gestattet.
- Das Rauchen ist nur an den Stellen an Bord gestattet, die dafür vorgesehen sind.
- Passiert ein kleines Missgeschick (ein Glas oder ein Teller fallen herunter o. dgl.), dann zögern Sie bitte nicht, das Servicepersonal anzusprechen, das sich um die rasche Beseitigung des Schadens kümmern wird.
- Treten bei einem Gast Übelkeit oder Unwohlsein auf oder kommt es gar zu einem Unfall oder einem ähnlichen personenbezogenen Ereignis, dann zeigen Sie dieses bitte umgehend dem Servicepersonal an, das die notwendigen Schritte einleitet.
- Bei einem das Schiff betreffenden Notfall (etwa Feuer oder Person über Bord) wird der Generalalarm ausgelöst (Alarmklingel 7 x kurz - 1 x lang). Der Kapitän wird über die Bordsprechanlage den Notfall bekannt geben und das jeweils Erforderliche veranlassen. Bitte befolgen Sie unbedingt die Anweisungen des Personals, das Sie weiter informiert und den Umständen entsprechend fachlich betreut (u. a. Bekanntgabe von Aufenthaltsbereichen, Anlegen der Schwimmwesten u. dgl.). Vor allen Dingen: Bewahren Sie Ruhe und sorgen Sie mit dafür, dass auch andere Gäste an Bord nicht panisch reagieren. Behindern Sie nicht die Crew bei der Durchführung von Notfallmaßnahmen.

Bitte unterstützen Sie uns durch Einhalten dieser Sicherheitsvorgaben und durch die entsprechende Unterrichtung Ihrer Gäste dabei, Ihre Fahrt zu einem positiven, unvergessenen Erlebnis zu machen.

Für weitere Informationen und Erläuterungen zu den Sicherheitsbelangen und -vorkehrungen an Bord stehen Ihnen die Crewmitglieder gerne zur Verfügung.

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!

Auszug aus dem Betriebssicherheitshandbuch der MS STADT KIEL